



WER? Max Biermann – Das Wohnzimmerkonzert  
WANN? Dienstag, den 07.12.2021 um 20:00 Uhr  
WO? Rock'n'Roll Soul Weierstr. 36 – Hürth

Tickets unter:

<https://www.eventbrite.de/e/das-wohnzimmerkonzert-mit-max-biermann-tickets-212599068537?utm-campaign=social%2Cemail&utm-content=attendeeshare&utm-medium=discovery&utm-source=strongmail&utm-term=listing>

### Das Wohnzimmerkonzert mit Max Biermann - Kölsche Tön mit Charme & Humor

Max Biermann, geboren direkt nach den Double-Feierlichkeiten des 1. FC Köln, hat die kölsche Mandoline für sich entdeckt. Seit September 2016 tritt er mit mit der Flitsch in Kölner Kneipen, Bars sowie auf der ein oder anderen Sitzung auf. Mit viel Charme und einer Prise Humor spielt der 41-jährige handgemachte Kölsche Tön zum Schunkeln, feiern oder auch mal nur zum Zuhören.

Im November 2017 gewann Biermann den Jurypreis beim prestigeträchtigen Newcomer Preis der Kölschen Musikszene, dem Loss mer singe Live Casting 2017. Ende September 2018

veröffentlichte er dann sein Debütalbum "Dä Draum vun Köllefornia". Ein Jahr später, im September 2019, veröffentlichte er das Kölsche Gute-Laune-Lied "Met enem Lächeln bes do dobei".

„Beeinflusst in Sachen kölscher Musik haben mich die meisten kölschen Musiker und Künstler, die in ihren Liedern Geschichten erzählen. Bläck Fööss, das Colonia Duett, Klassiker wie Karl Berbuer oder Willi Ostermann“, betont der gebürtige Kölner. „Mir ist es wichtig, dass die Kultur des Singens und Lachens weitergeben wird. Also, dass man auch immer mal wieder charmante Lieder mit Schmunzeltexen und Augenzwinkern singt, über die man sich beim Zuhören und Mitsingen freut. Ich denke, dass mir genau das mit den zwölf Liedern auf meinem ersten Album auch gelungen ist.“

Mit acht Jahren hat der gebürtige Müngersdorfer angefangen, Klavier zu spielen, dann mit 14 Jahren sich selber Gitarre beigebracht. Den Feinschliff gab es dann durch Gitarren- und Gesangsunterricht. Die Nähe zur kölschen Musik und Kultur ist familienbedingt. Sein Vater ist der ehemalige Sänger der Black Fööss, Kafi Biermann. Auch seine andere große Leidenschaft, der 1. FC Köln, ist in der Familie verankert. Seine Mutter arbeitet seit Mitte der 90er Jahre beim 1. FC Köln als Koordinations- und Athletiktrainerin.

Mit Köln und Musik in den Genen „un em Hätz“, bringt Max Biermann nicht nur Cover-Songs, sondern auch eigene kölsche Lieder. Besungen werden so der wunderschöne Ebertplatz, et Mettina us Mettmann oder die Häßler Millionen, alte kölsche Klassiker und Leedcher, die man viel zu selten hört und (mit)singt.

**Zutritt erfolgt nur unter 2G+**